Protokoll

2. Mitgliederversammlung roropa für das Jahr 2024

Mittwoch, 2.4.2025, 17:00 Uhr

Mendelssohn-Remise, Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Der 2. Vorsitzende des Vereins **roropa** begrüßt die Mitglieder und Gäste und stellt die Anwesenheit von 17 Mitgliedern fest. Er gibt seiner Freude über die Teilnahme in Berlin an dem geschichtsträchtigen Ort Ausdruck. Berlin wurde auch in Hinblick auf unsere polnischen Mitglieder von **roropa** gewählt.

Der Versammlungsleiter musste mit Bedauern bekanntgeben, dass der 1. Vorsitzende, Udo Noack, und die Schriftführerin, Gabriele Arndt-Sandrock, krankheitsbedingt nicht anwesend sein können. Beide erhalten eine von allen Anwesenden unterschriebene Karte mit Genesungswünschen.

Ein großer Dank sowohl bei der Vorbereitung als auch im abgelaufenen Jahr gilt Frau Gabriele Valerius und Frau Martina Noack für die laufende Vereinsarbeit und die aktuelle Pflege der Daten und Sozialen Medien.

Ebenso ist der Referent für den an die Mitgliederversammlung anschließenden Vortrag, Dr. Prince Asfa-Wossen Asserate zum Thema „Zivilcourage“ plötzlich erkrankt und befindet sich zur Behandlung im Krankenhaus. Noch während der Begrüßung wird eine Zuschaltung per Zoom organisiert.

Der Versammlungsleiter weist darauf hin, dass insbesondere im öffentlichen Teil eine Spendenbox herumgereicht und am Ausgang aufgestellt werden soll, damit eine entsprechende Spendensumme zur teilweisen Deckung der Kosten der laufenden Veranstaltung zusammenkommt (s. Nachbemerkungen).

Vor dem Einstieg in die weitere Tagesordnung erhält Herr Dr. Thomas Lackmann als stellvertretender Vorsitzende der gastgebenden Mendelssohn-Gesellschaft Berlin die Gelegenheit, die Mendelssohn-Gesellschaft vorzustellen und erhält als Dank für die Gastfreundschaft das Buch von *Stephane Hessel „Empört Euch!“*

(1. Literaturhinweis), eine Abhandlung über die Vorstufe des Widerstandes in Anlehnung an die Arbeit der französischen ‚résistance' im Zweiten Weltkrieg.

TOP 1

Der 2. Vorsitzende stellt fest und es erhebt sich kein Widerspruch, dass ordnungsgemäß unter Berücksichtigung der Frist von 3 Wochen eingeladen wurde und auch die Beschlussfähigkeit gegeben ist, da nach § 8 (3) der Sazung jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen und elektronisch zugeschalteten Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt, erhält aber insofern eine Abänderung, als dass die unter Top 12 angekündigte Vorstellung der Projektförderungen 2025 im öffentlichen Teil nach Beendigung der internen Mitgliederversammlung vorgestellt werden. (siehe Nachbemerkungen)

TOP 3

Ohne Gegenstimme wird das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18.4.2024 in Hildesheim genehmigt.

TOP 4

Die anwesenden Mitglieder von **roropa** erheben sich zu Ehren der drei seit Gründung des Vereins verstorbenen Mitglieder.

- Der Versammlungsleiter spricht einen Nachruf auf den am 3.10.2024 im Alter von 67 Jahren verstorben **Dr. Günter Köhler.** In diesem Nachruf von Udo Noack wird auch die von der Familie, vertreten durch seine Frau Thea, veranlasste überaus großzügige Spende für **roropa** erwähnt.
- Für **Magda Weger,** die am 19.6.2024 im Alter von 73 Jahren verstorben ist, wird ein Nachruf von Birgit Osterwald verlesen, die den unermüdlichen Einsatz für die Ziele von Rotary, aber auch für **roropa** in den wenigen Monaten ihre Mitgliedschaft, hervorhebt.
- Der 2. Vorsitzende erinnert an **Cord Georg Siebke,** der am 8. Februar 2025 als neues Mitglied von **roropa** im Alter von 65 Jahren plötzlich verstorben ist. Er verweist auf seinen Kontakt zur Familie, die die Ziele von **roropa** auch im Sinne des Verstorbenen unterstützen möchte.

TOP 5

Im Bericht des Vorstands zeigt der 2. Vorsitzende – auch in Abstimmung mit dem 1. Vorsitzenden – die Mitgliederentwicklung seit Beginn am 1.8.2023 auf. Er nennt die erfreuliche Zahl von 90 Mitgliedern mit der deutlichen Ansage, dass im Jahr 2025 die Zahl 100 erreicht werden sollte.

Der Vorstand hat neben den mündlichen Absprachen der einzelnen Vorstandsmitglieder untereinander im laufenden Geschäftsjahr, tlw. mit Beirat 4 x im Jahre 2024 getagt (04.02.; 06.05.; 11.08. und 03.11.2024). Hauptpunkte waren die weitere Mitgliederwerbung, die Förderungen und Unterstützungsarbeit für die Vereinsziele. Aufgrund einer Zusammenarbeit mit der Fa. Creo in Hannover wurde der werbliche Auftritt festgelegt und die Internetseite erarbeitet.

TOP 6

Der Schatzmeister Helmut Ibsch stellt den Jahresabschluss als Einnahmen-Ausgaben-Überschuss-Rechnung für das Jahr 2024 vor. Es ist als Anlage diesem Protokoll beigefügt. Es wird vorgestellt und beigefügt ein Übergabestatus, da er mit dieser Mitgliederversammlung sein Amt als Schatzmeister verlässt. Er verweist auf einen aktuellen Kontostand von 38.358, 51 Euro. Dabei ist zu betonen, dass die beschlossenen Spenden an die Freya-von-Moltke-Stiftung für das Neue Kreisau in Höhe einer Gesamtsumme von 15.000 € schon berücksichtigt worden sind.

Im Anschluss an die Präsentation des Jahresabschlusses gibt der Schatzmeister eine nachvollziehbare persönliche Erklärung ab und begründet die Beendigung seiner Tätigkeit im Interesse des Vereins.

TOP 7

Sehr ausführlich gibt der Kassenprüfer Moritz von Eckardstein auch im Namen des 2. Kassenprüfers, Peter Block, den Bericht der **Kassenprüfung** vom 29. März 2025 ab und erläuterte die einzelnen Positionen des Jahresabschlusses 2024. Insbesondere sein Hinweis auf den aktuellen Kontostand war wertvoll, um auf die rechtzeitige Festlegung von Fördermaßnahmen hinzuweisen.
Abschließend beantragte er die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes für das Jahr 2024. Der Antrag wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen. Damit ist der Schatzmeister und der Vorstand für das Jahr 2024 entlastet.

TOP 8

Der 2. Vorsitzende bedankt sich im Namen von Vorstand und Mitgliedern für die Arbeit des Schatzmeisters in der Zeit seit Gründung des Vereins und betont insbesondere den übersichtlichen und professionellen Abschlussbericht. Neben den lobenden Worten erhält der scheidende Schatzmeister Helmut Ibsch als Anerkennung und zur Erinnerung einen **roropa**-Kaffeebecher mit der Auflage, ihn täglich zu nutzen.

Unter demselben Tagungsordnungspunkt wird der Nachfolger gewählt. Ohne Gegenstimme wählt die Mitgliederversammlung unser Mitglied Krzysztof Blau aus Magdeburg zum neuen Schatzmeister, nachdem dieser sich in einer sehr überzeugenden Rede vorgestellt und seine Bereitschaft erklärt hat, eng im Vorstand zusammenzuarbeiten.

TOP 9

Da im Vorfeld beide Kassenprüfer, Moritz Frhr. von Eckardstein und Peter Block erklärt haben, für die Kassenprüfung des Jahres 2025 wiederum zur Verfügung zu stehen, findet die Abstimmung ein einstimmiges Ergebnis mit der Bestätigung des Kassenprüfers und seines Stellvertreters.

TOP 10

Im Vorfeld hatte der Vorstand beschlossen, eine **Erweiterung des Beirates** durchzuführen. Es wurde u. a. damit begründet, dass der Schulterschluss zwischen Beirat und Vorstand durch eine stärkere Anzahl von Beiratsmitgliedern gestärkt werden soll und auch die regionale Verteilung von Vorstand und Beirat durch die Wahl von 2 weiteren Beiratsmitgliedern verbessert werden soll. Der Versammlungsleiter betonte, dass in der Arbeit für **roropa** zwar ein formeller, aber in der Zusammenarbeit kein Unterschied gemacht werden soll zwischen Vorstands- und Beiratsmitgliedern. Dieses wird zustimmend unterstützt. Dankenswerterweise und mit großer Freude hat sich **Karin Heidemann-Thien** aus Braunschweig für den Beirat bereitgefunden. Nach ihrer persönlichen Vorstellung hat ihre einstimmige Wahl begeisternden Beifall gefunden. Die gleiche anerkennende Einstimmigkeit erhält das 2. neue Beiratsmitglied **Helmut Ibsch**, der allen Vereinsmitgliedern und Anwesenden ohnehin bekannt ist. Damit kommt zum Ausdruck, dass Helmut Ibsch trotz beruflicher Belastung als Beiratsmitglied weiterhin den Zielen von **roropa** verbunden bleiben will.

TOP 11

Aufgrund nicht vorliegender weiterer Anträge für diese Mitgliederversammlung wird unter Vernachlässigung von **TOP 12**, der – wie unter TOP 2 beschlossen – in der öffentlichen anschließenden Versammlung abgehandelt wird, der nächste Tagungsordnungspunkt aufgerufen.

TOP 13

Es wird aufgefordert, darüber nachzudenken, welcher Ort für die Mitgliederversammlung im nächsten Jahr präferiert wird. Es stehen neben dem sehr gut empfundenen Ort Berlin die Städte Hildesheim, Braunschweig und Hannover zur Diskussion. Der Vorstand wird sich - auch im Hinblick auf die Teilnahme unserer Mitglieder in Polen - mit diesen Vorschlägen befassen.

Der 2. Vorsitzende schließt die Versammlung um 18:30 Uhr.

Nachbemerkungen:

Die externen Gäste konnten im Anschluss an die Mitgliederversammlung zum anschließenden Vortrag begrüßt werden. Bei Kaffee und Kuchen wurde übergeleitet auf die Vorstellung der Projektförderungen für das Jahr 2025.

- Eugeniusz Maksim, RC Breslau: „Industrielles Erbe Schlesiens“
- Dr. Anna Quirin, Freya von Moltke Stiftung: „Projekte 2025“
- Dr. Birgit Osterwald, RC Gütersloh-Verl: „Deutsch-Polnische Jugendbegnung in Kreisau“- siehe Flyer Kreisau Digital.

Es folgte der Vortrag unseres Mitgliedes Dr. Prince Asfa-Wossen Asserate zum Thema „Zivilcourage“ (s. Anlage).

Dem Protokoll werden beigefügt:

- Tagesordnung und Teilnehmerliste
- Jahresabschluss 2024 von roropa
- Flyer Kreisau Digital
- Vita unseres Mitgliedes und Referenten Dr. Prince Asfa-Wossen Asserate.
- Vortrag vom 2.4.2025 „Zivilcourage“.

Dank der großen Unterstützung des engagierten Technikers von der Mendelssohn Gesellschaft ist es gelungen, den ebenfalls erkrankten Referenten per Videokonferenz zuzuschalten. Manche Gäste haben es bedauert, den Referenten nicht persönlich begrüßen zu können. Aber der Vortrag entschädigte die von dieser Tatsache enttäuschten Personen. Nach Abschluss des Vortrages bedankte sich der Versammlungsleiter bei dem Referenten mit dem Wunsch zur Genesung und kündigte die Übergabe eines Buches zur Abdeckung des ausgefallenen Honorars an. Das Buch vom polnischen Schriftsteller *Stefan Chwin „Ein deutsches Tagebuch" (2. Literaturhinweis)* ermöglicht den polnischen Blick auf Deutschland. Es werden damit Parallelen aufgezeigt zum Blick von Wossen Asserate auf Deutschland in den letzten 50 Jahren (s.a. seine Vita mit den Büchern, u.a. „Manieren", „Draußen nur Kännchen", „ Deutsch vom Scheitel bis zur Sohle" oder „Die neue Völkerwanderung").

Beim abschließenden Empfang wurden neue Kontakte für **roropa** hergestellt und bestehende Kontakte gefestigt. Die Rückmeldungen und der vielfältige Dank bestätigen ebenso die gute Stimmung unter den anwesenden Personen wie das spontane Spendenaufkommen von 595 €. („Es hat nur geraschelt und nicht geklimpert!")

Für das Protokoll – 10.4.2025

gez.: Helge Hilgert

gez.: Ties Möckelmann